

Informierende Texte allgemein



** Was ist ein informierender Text?

Ein informierender Text vermittelt Fakten, Wissen oder aktuelle Informationen zu einem bestimmten Thema.

Ziel ist es, Leserinnen und Leser sachlich, klar und verständlich zu informieren – ohne sie zu überreden oder zu bewerten.



Merkmale informierender Texte

- informiert über ein bestimmtes Thema oder Sachverhalt
- stellt Fakten und Zusammenhänge objektiv dar
- enthält keine persönliche Meinung oder Bewertung
- ist verständlich und logisch aufgebaut
- nutzt eine klare, sachliche Sprache
- bezieht sich auf **recherchierte Informationen** (oft mit Quellenangaben)
- ist **in Abschnitte gegliedert** (Einleitung Hauptteil Schluss)
- richtet sich an eine **bestimmte Zielgruppe** (z. B. Jugendliche, Fachleute, Öffentlichkeit)
- verwendet ggf. Schaubilder, Statistiken oder Zitate, um Inhalte zu verdeutlichen



Typische Textsorten

- Blogbeitrag/Blogartikel
- Lexikonartikel
- Bericht
- Reportage



Blogartikel - Aufbau



: 🗀 1. Einleitung

Funktion:

- führt in das Thema ein
- weckt Interesse
- nennt ggf. die zentrale Frage oder den Anlass
- erklärt kurz, warum das Thema wichtig oder aktuell ist

Tipps für Blogartikel:

- direkt und ansprechend formulieren
- ggf. persönliche Anrede ("Du") verwenden
- kann mit einer kurzen Szene, Frage oder Beobachtung beginnen

Beispiel:

Prüfungsstress, Schlafmangel und keine Zeit zum Durchatmen – so sieht es bei vielen Schüler*innen in der Prüfungsphase aus. Doch mit ein paar einfachen Strategien lässt sich der Stress deutlich reduzieren.



2. Hauptteil

Funktion:

- vermittelt die wichtigsten Informationen, Fakten oder Tipps
- ordnet die Inhalte logisch und nachvollziehbar
- nutzt Absätze oder Zwischenüberschriften, um den Text zu gliedern

Inhalte im Blogartikel:

- Hintergründe und Ursachen (Warum ist das Thema relevant?)
- zentrale Informationen oder Forschungsergebnisse
- praktische Tipps, Beispiele oder Anleitungen
- ggf. Einschätzungen von Fachleuten (z. B. "Laut einer Studie des Umweltbundesam-
- Verweise auf Schaubilder, Diagramme oder Infoboxen

Sprachliche Hinweise:

- sachlich, aber freundlich und leserorientiert
- klare Verknüpfungen: zunächst, außerdem, darüber hinaus, anschließend, schließlich
- kurze Absätze für bessere Lesbarkeit

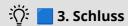
Beispiel:

Zunächst ist es hilfreich, den Lernstoff frühzeitig in kleine Einheiten zu teilen. Außerdem solltest du regelmäßig Pausen einplanen, um dich zu erholen. Bewegung, frische Luft und genug Schlaf sorgen dafür, dass dein Gehirn leistungsfähig bleibt.









Funktion:

- fasst die wichtigsten Punkte zusammen
- zieht ggf. eine Schlussfolgerung oder gibt einen kurzen Ausblick
- kann motivierend oder appellativ formuliert sein
- im Blogartikel oft mit freundlicher oder persönlicher Note

Beispiel:

Wenn du diese Tipps Schritt für Schritt umsetzt, wirst du merken, dass Lernen entspannter sein kann, als du denkst. Fang am besten heute an – dein zukünftiges Ich wird es dir danken!

Gestaltungselemente eines Blogartikels

- Überschrift: kurz, informativ und ansprechend; weckt Interesse
- **Zwischenüberschriften:** strukturieren den Text und helfen beim Lesen
- Einleitungssatz oder Teaser: oft fett gedruckt, fasst das Thema in 1–2 Sätzen zusammen
- Aufzählungen / Listen: ordnen Fakten oder Tipps übersichtlich
- Schaubilder / Infografiken: veranschaulichen Daten oder Zusammenhänge
- Bilder / Zitate / Quellen: machen den Text glaubwürdig und abwechslungsreich
- Fachbegriffe: zeigen Sachkenntnis; schwierige Begriffe sollten erklärt werden
- **sprachliche Mittel:** z. B. rhetorische Fragen, Vergleiche, anschauliche Verben steigern die Verständlichkeit und Lebendigkeit
- Links oder Verweise: leiten zu weiterführenden Informationen
- SEO-Elemente: passende Schlüsselwörter (Keywords) im Titel und Text erhöhen die Sichtbarkeit online

🧠 Kurzcheck für den eigenen Text

- Mabe ich eine passende, interessante Überschrift gewählt?
- 🔽 Ist das Thema klar erkennbar und die Einleitung ansprechend?
- Habe ich das angegebene Material (Texte, Grafiken, Zitate) sinnvoll eingebunden?
- Sind alle wichtigen Informationen korrekt und vollständig wiedergegeben?
- Ist der Text logisch aufgebaut (Einleitung Hauptteil Schluss)?
- Mabe ich Fachbegriffe korrekt verwendet und ggf. erklärt?
- Habe ich sprachliche Mittel oder Stilfiguren gezielt eingesetzt?
- ✓ Habe ich Überschriften, Absätze und Listen genutzt, um den Text lesefreundlich zu gestal-
- 🔽 lst der Text **sachlich formuliert**, aber für Leser*innen interessant geschrieben?
- Mabe ich am Ende eine klare Zusammenfassung oder einen Appell formuliert?





Exkurs: SEO



₩ was ist SEO? – Suchmaschinenoptimierung

SEO steht für Search Engine Optimization – also Suchmaschinenoptimierung. Damit wird ein Text so gestaltet, dass er **bei Google & Co. besser gefunden** wird.

✓ Warum ist SEO wichtig?

Je besser ein Artikel optimiert ist, desto häufiger erscheint er bei Suchanfragen, also hat er mehr Reichweite.

₩ Wichtige SEO-Regeln

Regel	Bedeutung
Keyword-Nutzung	zentrale Begriffe (z.B. "Lernen ohne Stress") sollten mehrfach vorkom- men
Überschriftenstruk- tur (H1–H3)	klare Gliederung erleichtert das Lesen & Ranking
Meta-Description	kurzer Beschreibungssatz für Suchmaschinen
Absätze & Aufzäh- lungen	erleichtern Lesbarkeit und werden von Algorithmen bevorzugt
Interne & externe Links	verweisen auf weiterführende Inhalte



Warum ist SEO auch für dich wichtig?

Vielleicht erstellst du selbst Inhalte online – zum Beispiel einen Blogartikel, ein YouTube-Video, einen Instagram-Post oder eine Projektseite für die Schule. Wenn du verstehst, wie Suchmaschinen funktionieren, kannst du gezielt beeinflussen, wer deine Inhalte sieht.

Mit SEO kannst du:

- deine Beiträge sichtbarer machen, damit mehr Menschen sie lesen oder anschauen,
- Texte bewusster schreiben, indem du passende Schlagwörter (Keywords) nutzt,
- **seriöse Quellen besser erkennen**, weil du weißt, warum manche Seiten bei Google ganz oben stehen,
- und digitale Kompetenzen aufbauen, die dir auch später im Beruf helfen können z. B. im Bereich Medien, Kommunikation oder Marketing.

Kurz gesagt:

👉 SEO hilft dir, im Internet nicht nur mitzuschwimmen, sondern richtig sichtbar zu werden.

Übungen



1 Name of the second se

Schreibe deinen eigenen informierenden Blogartikel (ca. 200–250 Wörter).

Arbeite mit einem Schreibprogramm/einer Schreib-APP.

Wähle ein Thema, das dich interessiert, z. B.:

- Nachhaltig leben im Alltag
- Tipps gegen Lernstress
- Digitale Medien und Konzentration
- Wie soziale Netzwerke uns beeinflussen
- Gesunde Ernährung für Schüler*innen

Achte auf:

klare Struktur

Sachlich-verständliche Sprache

sinnvolle Zwischenüberschriften

ggf. passende Grafik

einfache SEO-Regeln

Überprüfe deinen Text anschließend mit dem Kurzcheck auf S. 3!

Bitte ChatGPT um Feedback, ob dein Text die SEO-Kriterien erfüllt. Prüfe anschließend kritisch das Feedback.







(2) * Projektidee: Sichtbarkeit üben – Medienkompetenz stärkenit üben/Medienkompetenz verstärken:

Habt ihr Lust, gemeinsam einen **Klassenblog** (z. B. mit *WordPress*) zu erstellen?

Dann seid ihr hier genau richtig! 🙌

Was machen wir im Projekt?

- 🌟 Wir überlegen uns gemeinsam **einen Titel und ein Design** für unseren Klassenblog.
- 🌟 Wir gestalten die Seite **grafisch ansprechend und übersichtlich**.
- 🌟 Du verfasst **einen informierenden Blogartikel** zu einem Thema deiner Wahl (z. B. Schule, Freizeit, Umwelt, Medien, Zukunft). Natürlich kannst du auch deinen bereits verfassten Blogartikel verwenden.
- 🌟 Wir **testen**, wie sichtbar unsere Beiträge im Internet sind und lernen dabei, wie **SEO** (Suchmaschinenoptimierung) funktioniert.
- pullernst, Texte online zu veröffentlichen, Quellen richtig zu nutzen und Verantwortung im Internet zu übernehmen.

Wenn du mitmachen willst, **melde dich bei mir**!

(3)	 7. Reflexionsaufgabe Warum ist es heute wichtig, informierende Texte klar und verständlich zu schreiben – besonders im Internet? Wie kann SEO dazu beitragen, dass gute Inhalte mehr Menschen erreichen?